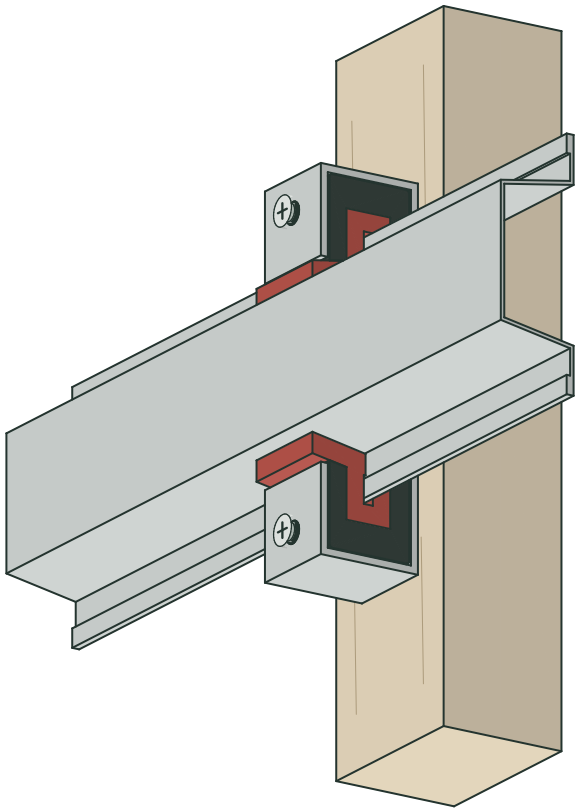
DREAMSCREEN

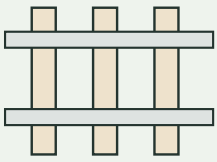
**PROSILENCE**

MONTAGEANLEITUNG

# FluxCore Clip

Wände und Decken. Schritt für Schritt.

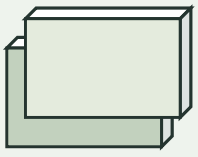




**WAND**



**DECKE**



**PLATTENLAGEN**

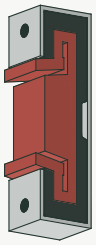
Bebilderte Anleitung • Ausgabe 1.6 • 30. September 2026

VOR DER MONTAGE

# Bauteile bereitlegen

FluxCore Clip mit der passenden ProSilence Furring Channel verwenden.

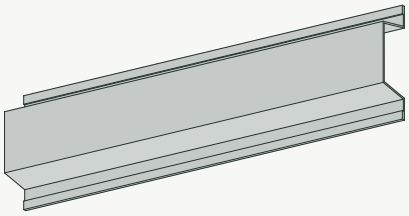
A



## FluxCore Clip

Stahlgehäuse + schwarz/roter Elastomerkern

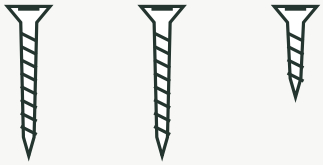
B



## ProSilence Furring Channel

Passende Schiene für FluxCore Clip

C

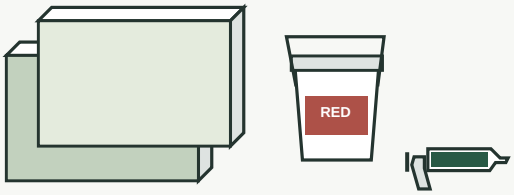


## Fermacell Gipsfaserplattenschrauben

3,9 × 30 mm für beide Plattenlagen

Separate Schrauben für Clips und Schienenstöße

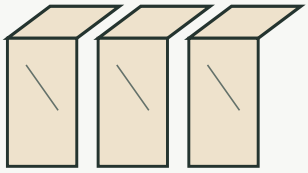
D




## Platten, Compound und Dichtstoff

Compound und Dichtstoff haben unterschiedliche Aufgaben

E



## Konstruktionsholz

Ständer, Schwellen, Rähme und vorgesehene Wechsel

F



## Dämmstoff

Art und Dicke gemäß Wand-/Deckenplanung

Eine Plattenlage: Für die Plattenfugen empfehlen wir Fermacell Fugenkleber. Zwei Lagen mit Compound: Im ProSilence-Aufbau wird kein zusätzlicher Fermacell Fugenkleber verwendet. Schritte 09 und 10 beachten.

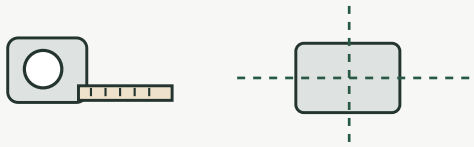
✓ Rot und Schwarz sind Teile desselben FluxCore-Kerns. Diese Anleitung gilt für FluxCore Clip.

VOR DER MONTAGE

# Werkzeuge bereitlegen

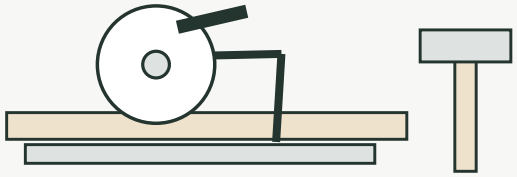
Die Werkzeuge aus Video 1, nach Arbeitsschritten geordnet.

### MESSEN UND AUSRICHTEN



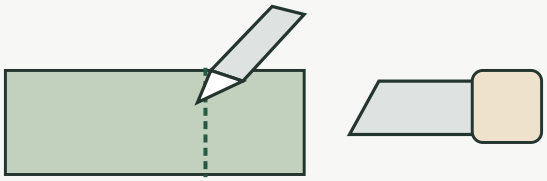
Stahlwinkel, Gliedermaßstab, Laser und Wasserwaage.

### HOLZ ZUSCHNEIDEN



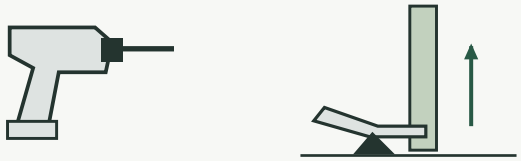
Kapp- und Gehrungssäge für Holz. Hammer.

### PLATTEN RITZEN UND ZUSCHNEIDEN



Ritzmesser. Handsäge und Multitool zum Nacharbeiten.

### WANDPLATTEN BEFESTIGEN UND HEBEN



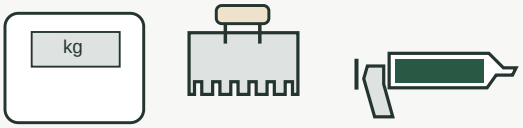
Akkuschrauber, Bits und fußbetätigter Plattenheber.

### DÄMMSTOFF ZUSCHNEIDEN



Dämmstoffmesser.

### ABWIEGEN, VERTEILEN, ABDICHTEN



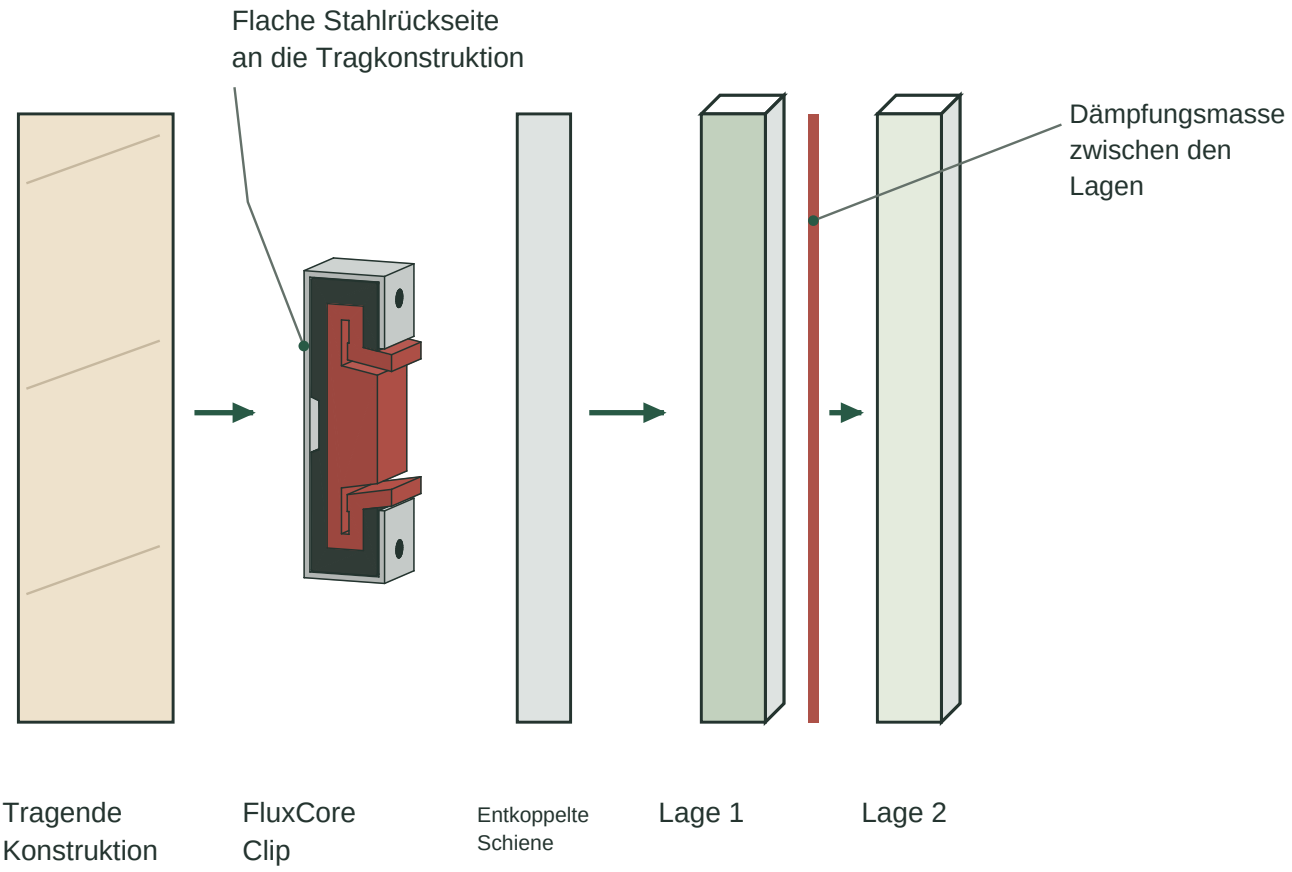

Personenwaage, Zahnspachtel und Green Glue Dichtstoffpistole.

**Video 1 ansehen: Werkzeuge und Materialien**

✓ Zusätzlich benötigt: ein Plattenlift für Decken sowie geeignete Werkzeuge zum Schneiden der Stahlschienen. Für die Arbeit geeignete Schutzausrüstung tragen.

# 01 Vor der Montage planen

Plattenlagen, Auflager und alle Installationsdurchführungen planen.




**DER GEZEIGTE AUFBAU**

Hauptbeispiel: zwei Lagen 12,5 mm Gipsfaser mit Compound. Wandschienen: 500 mm Achsabstand. Decke: 600 mm bei zwei Lagen mit Compound, alternativ 400 mm. Eine Lage 12,5 mm: an Decken 400 mm. Die Plattenbefestigungsabstände gelten für Fermacell.

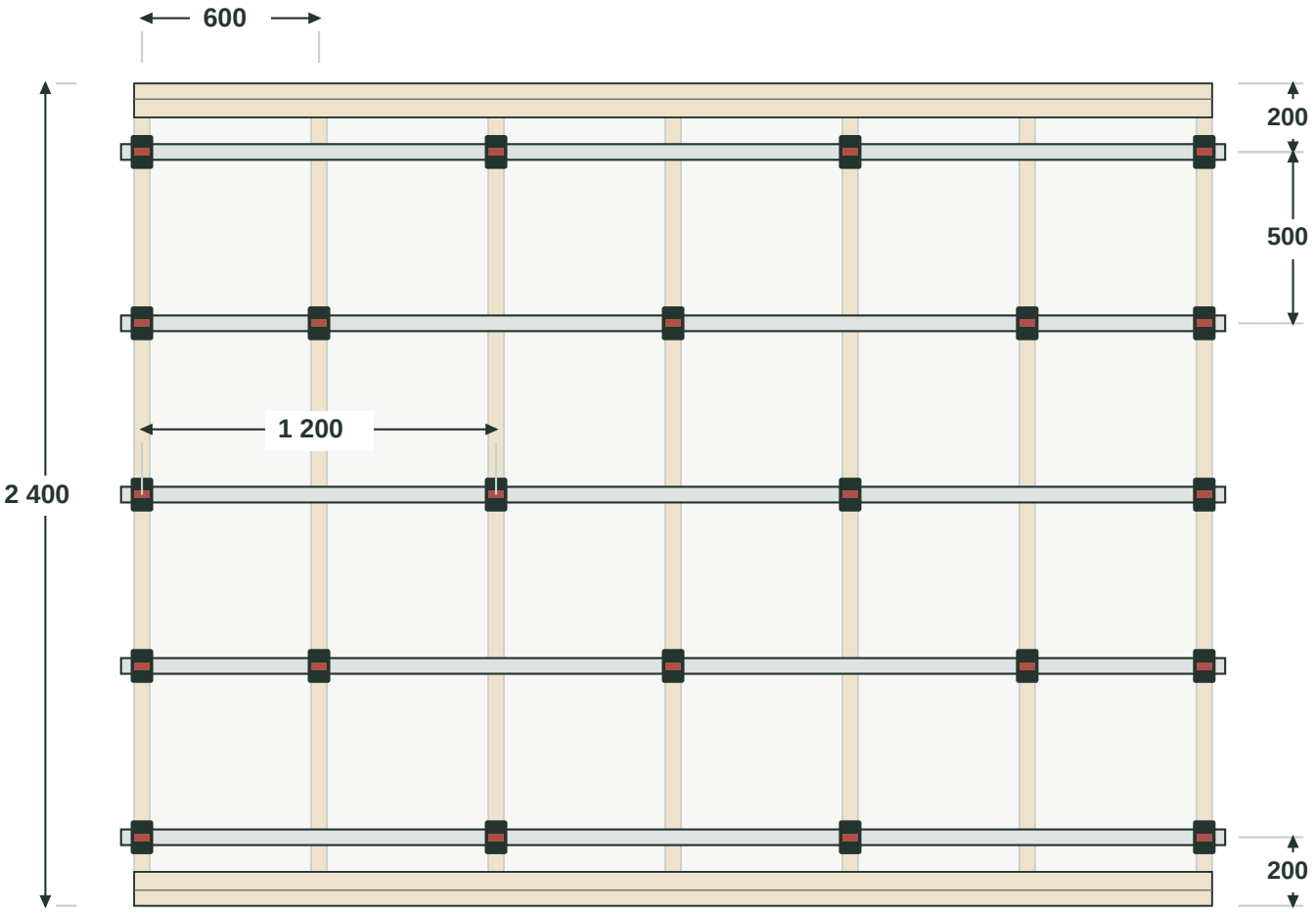
Einfachere Wand: Eine Lage 12,5 mm Gipsfaser ist möglich, sofern die Planung dies vorsieht. Eine Mindestlast je Wandclip wurde nicht festgelegt.

Vor Beginn Tragfähigkeit, Brandschutzanforderungen und Feuchtebedingungen klären.

✓ Zusätzliche Clips und Befestigungen für Lautsprecher, Schränke und Projektoren vor der Beplankung planen. Siehe Schritt 07.

# 02 Wand anzeichnen

Beispiel: 2.400 mm hohe Wand mit doppelten Schwellen und Rähmen.




Alle Maße in mm. Abstände jeweils von Achse zu Achse.

**A** Fünf Schienenreihen: 200 / 700 / 1.200 / 1.700 / 2.200 mm über dem Boden.

**B** Clips an jedem zweiten Ständer. In der nächsten Reihe das Muster um 600 mm versetzen. An den Rändern zusätzliche Clips vorsehen.

✓ Jeden Clip an tragfähiger Unterkonstruktion befestigen. Randauflager und zusätzliche Schienen passend zu Plattenfugen und Öffnungen planen.

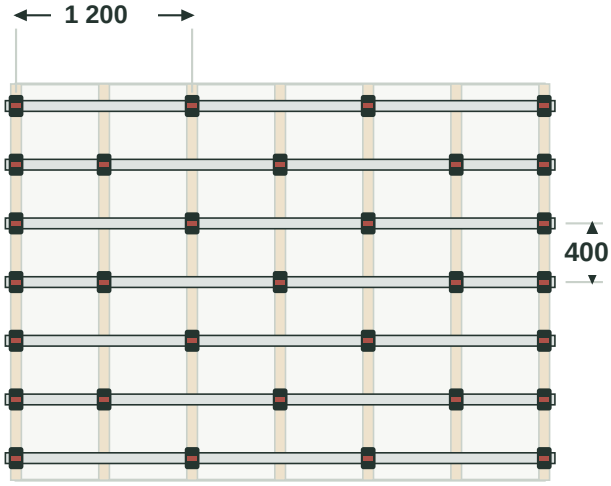
# 03 Decke anzeichnen

Anordnung passend zum Plattenaufbau wählen. Ansicht von unten. Maße in mm.

### EINE PLATTENLAGE

## 400 mm

1 × 12,5 mm Gipsfaser

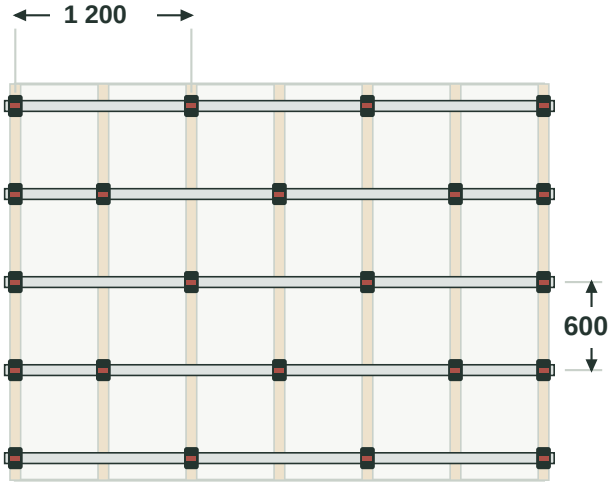



Innerhalb des Tabellen-Grenzwerts von 450 mm.

### ZWEI LAGEN MIT COMPOUND

## 600 mm

2 × 12,5 mm Gipsfaser




**400 mm sind ebenfalls möglich.**

**Balken / Wechsel** **Schiene** Clip

### GLEICHES CLIPMUSTER BEI BEIDEN ANORDNUNGEN

Clips längs der Schienen im Achsabstand von 1.200 mm. In der nächsten Reihe um 600 mm versetzen. Zusätzliche Clips an den Rändern. Die Skizzen zeigen 150 mm von jedem Rand zur ersten bzw. letzten Schiene.

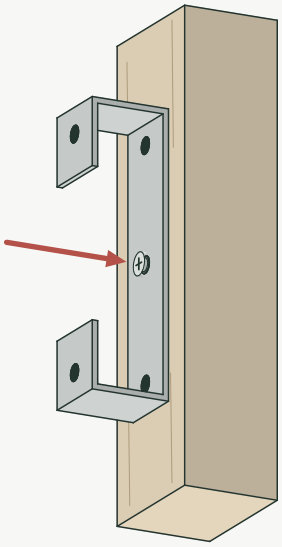
ProSilence legt für zwei Lagen mit Compound auf Basis von über 15 Jahren Erfahrung 600 mm fest. Bauingenieur Eivind Lygren (MSc) beurteilt, dass die verbindende und aussteifende Wirkung des Compounds zwischen den Lagen größere Schienenabstände erlaubt. Dies ist eine ProSilence-Systembewertung; die Fermacell-Tabelle nennt für 12,5-mm-Platten maximal 450 mm. Siehe technischer Deckenhinweis 1.2.

✓ Stirnfugen der ersten Lage auf einer Schiene abstützen. Randauflager, zusätzliche Clips und Wechsel vor der Beplankung planen.

# 04 Gehäuse befestigen. Schiene einsetzen.

Zuerst das Stahlgehäuse montieren. Die Mittelschraube ist nur der erste Teil der Befestigung.

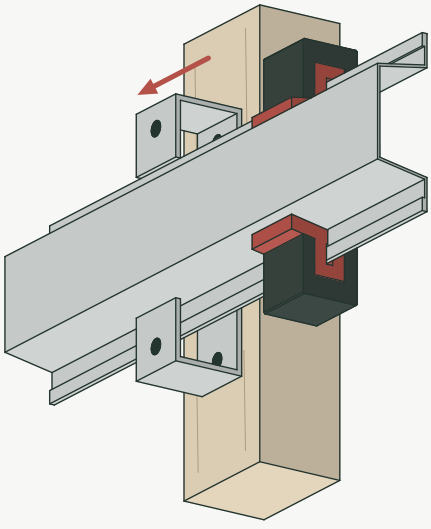
A



Eine Mittelschraube in die Tragkonstruktion

**Stahlgehäuse mit der Mittelschraube befestigen.**

B

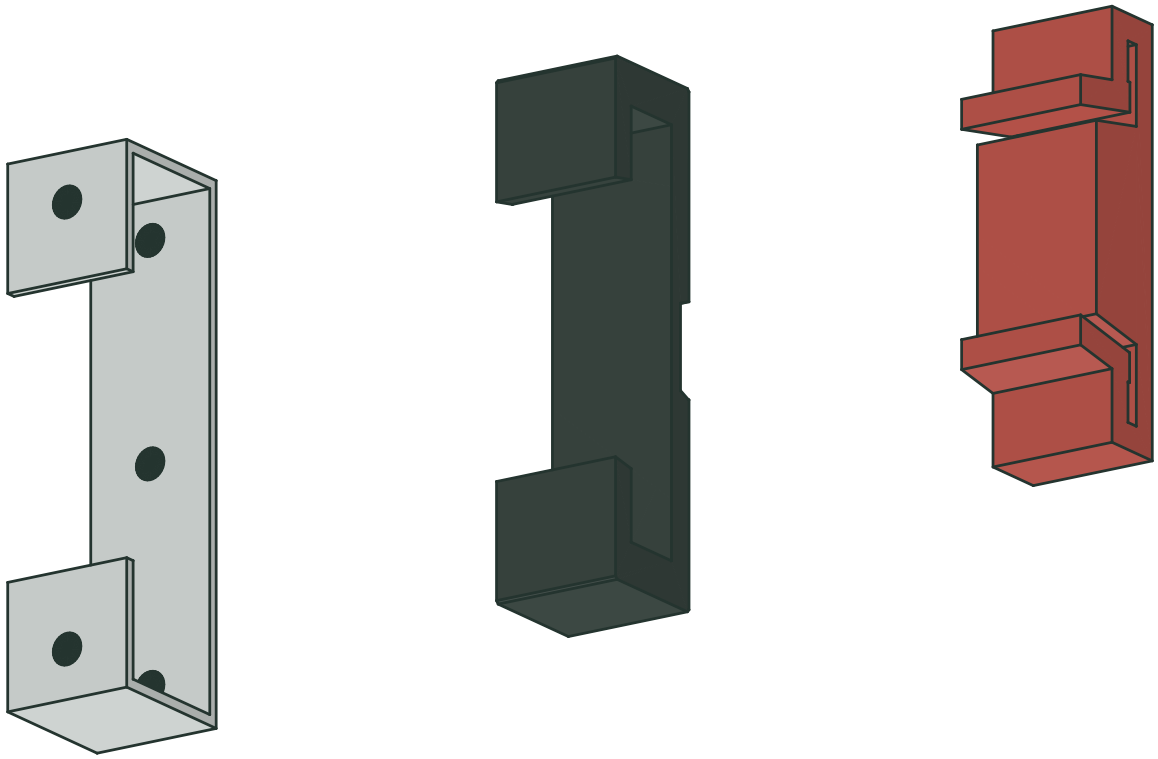


**Schiene einschieben. Kern um die Schiene einsetzen.**

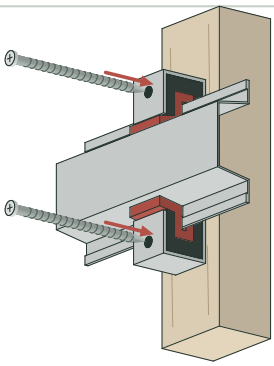
✓ Für Untergrund und geliefertes System vorgeschriebene Befestigungsmittel verwenden. Die Schraubenlänge nicht aus der Zeichnung ableiten.

# 05 Kern einsetzen. Clip sichern.

Kern im Stahlgehäuse korrekt um die Schiene einsetzen.



Elastomer seitlich einschieben. Korrekten Sitz sowohl des roten als auch des schwarzen Teils prüfen.



**1 + 2 = 3 Befestigungspunkte je Clip**

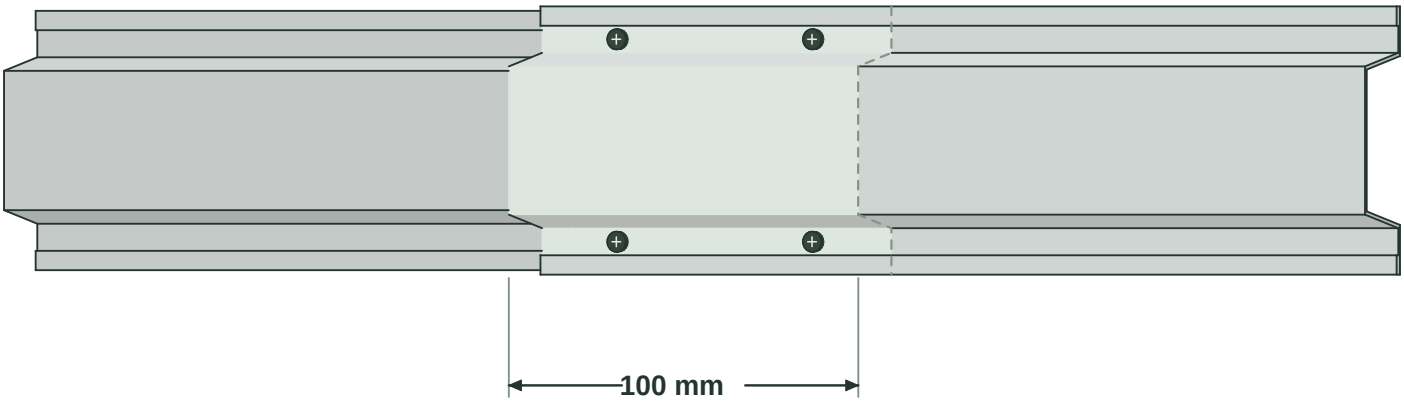
Zwei seitliche Schrauben. Abwechselnd gemäß den mitgelieferten Montagevorgaben anziehen.

✓ Die Schiene muss sicher sitzen; das Elastomer muss beweglich bleiben. Den Clip weder lose lassen noch flach zusammendrücken.

# 06 Schienen verbinden und ausrichten

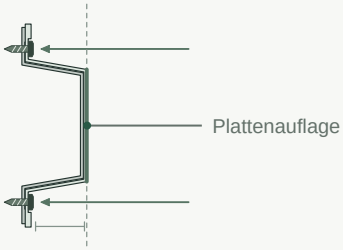
Vor der Beplankung prüfen, dass alle Schienen in einer Ebene liegen.

## A SCHIENEN INEINANDERSCHIEBEN




Überlappung (Beispiel)

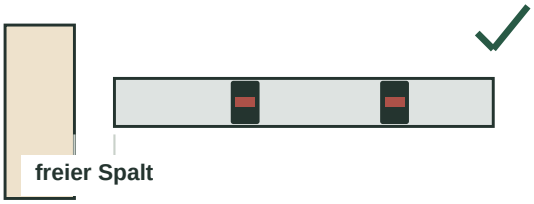
STIRNANSICHT



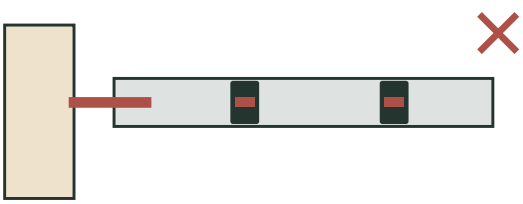

2 oben + 2 unten. Vier selbstbohrende Schrauben in den schmalen, zurückgesetzten Flanschen verwenden.

Die breite Plattenauflage von Stoßschrauben freihalten, damit die Platten eben aufliegen.

## B VOR DER BEPLANKUNG PRÜFEN




Abstand zur angrenzenden Konstruktion.

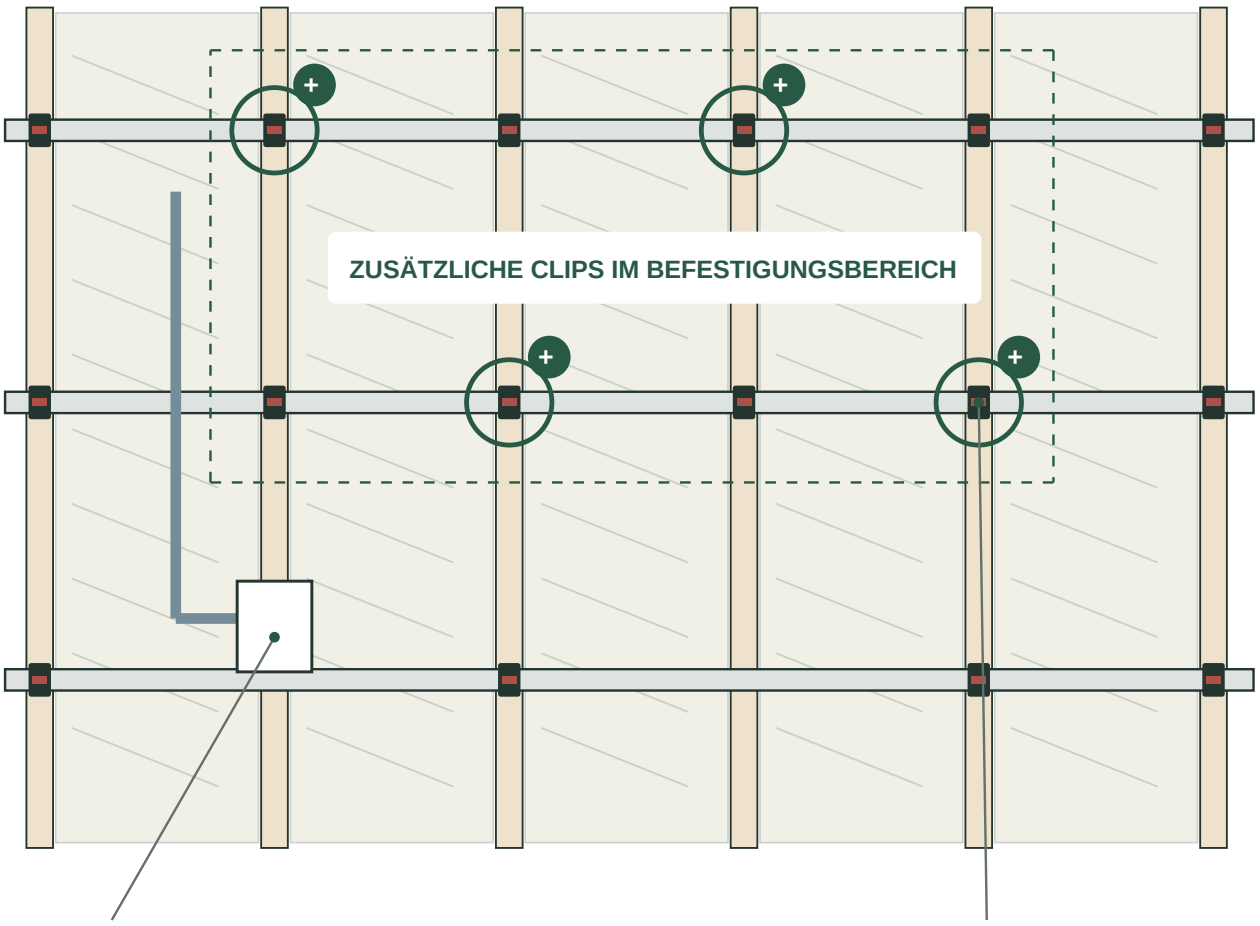


Keine starre Brücke durch Schrauben oder Winkel.

✓ Ausrichtung, Clips, seitliche Schrauben und alle Stöße prüfen. Die Schiene muss über den FluxCore-Kern getragen werden.

# 07 Arbeiten hinter den Platten abschließen

Offene Wände und Decke vor der Beplankung fotografieren.




Dosen und Leerrohre:
luftdichte Abdichtung planen.

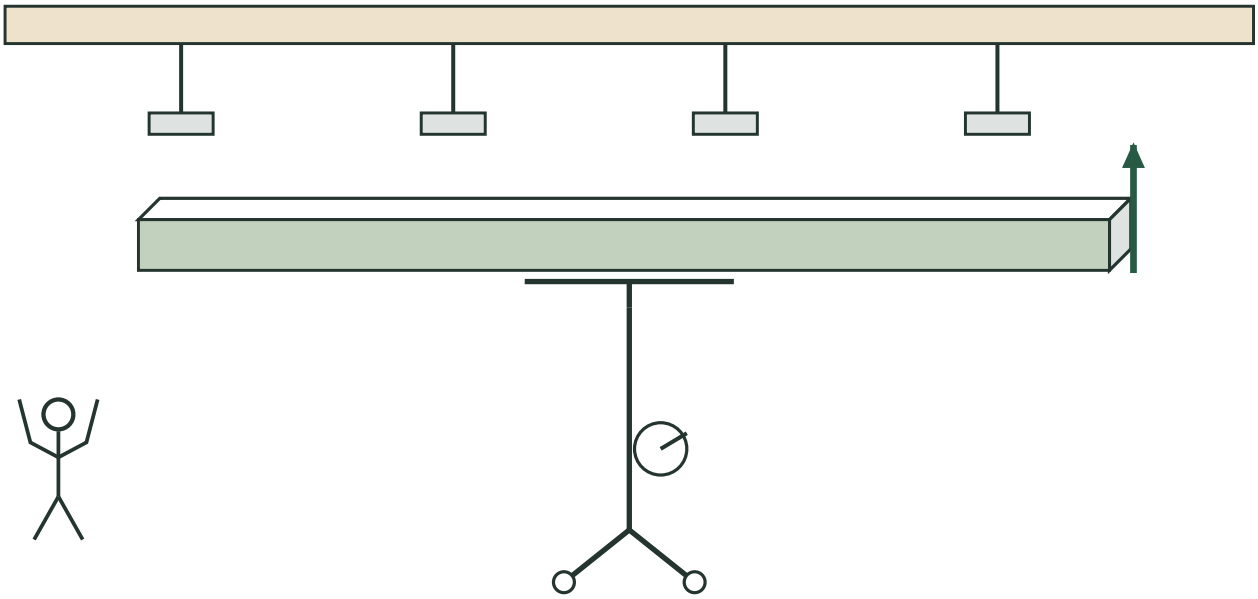
Zusätzliche Clips vor der Beplankung
montieren. Schienenauflagen freihalten.

- [ ] Dämmstoff gemäß Projektplanung eingebaut.
- [ ] Kabel, Dosen und örtliche Zusatzclips sind eingebaut.

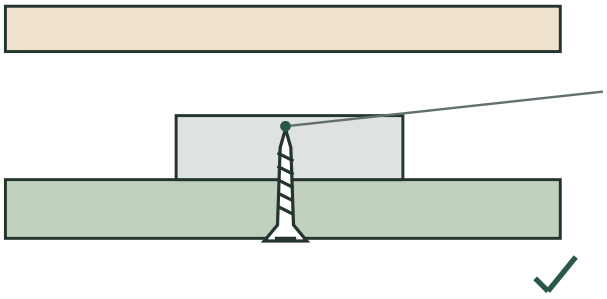
✓ Jeden Zusatzclip an tragfähiger Unterkonstruktion befestigen. Clipanordnung und Gerätebefestigung auf die Last auslegen. Entkopplung erhalten.

# 08 Erste Plattenlage montieren

Bei Beplankung beider Flächen: zuerst Decke, dann Wände.



**Für die Decke einen Plattenlift verwenden.**



Lage 1 an die Schiene schrauben. Schrauben dürfen das tragende Holz nicht erreichen.

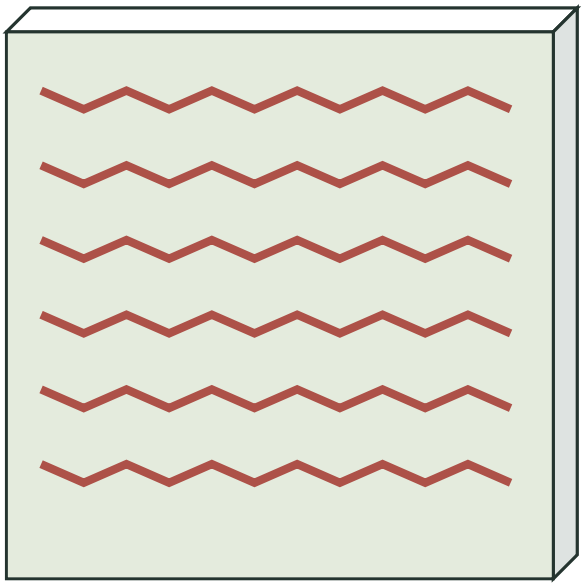
Lage 1: Fermacell Gipsfaserplattenschrauben 3,9 × 30 mm in die Schiene. Maximaler Abstand längs jedes Auflagers: 250 mm an Wänden / 200 mm an Decken.

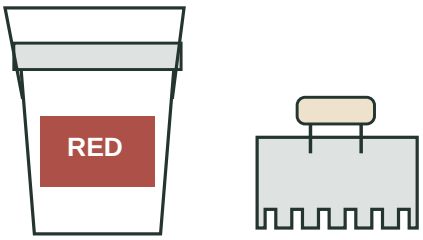
Bei einer Plattenlage empfehlen wir Fermacell Fugenkleber an den Plattenfugen.

✓ Stirnfugen der ersten Lage auf einer Schiene abstützen. Jedes Plattenstück an mindestens zwei Schienen befestigen. Anschlüsse und Durchführungen vor der nächsten Lage abdichten.

# 09 Compound und zweite Lage aufbringen

Die Dämpfungsmasse kommt zwischen die Platten.

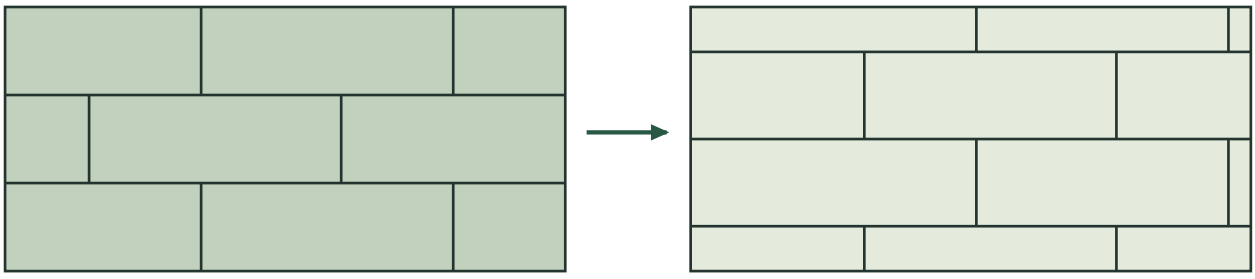





FluxCore Compound Red mit einem groben Zahnspachtel gleichmäßig auf der Rückseite der nächsten Platte verteilen.

Ca. 1 Liter / 1 kg je Platte 600 × 2.400 mm. Aktuelles Produktetikett beachten und innerhalb der angegebenen offenen Zeit montieren. In diesem Aufbau keinen zusätzlichen Fermacell Fugenkleber verwenden.

## FUGEN VERSETZEN

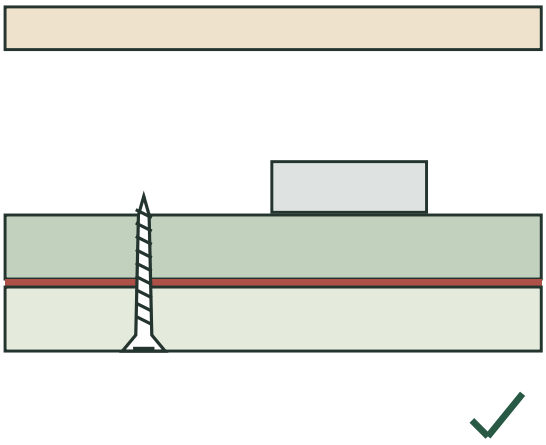


**Lage 1** **Lage 2**

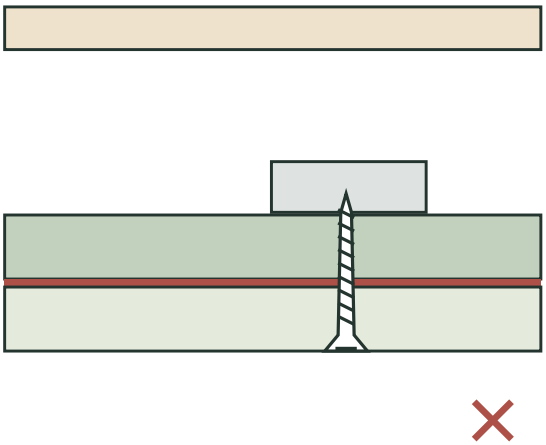
Die Fugen zwischen den Lagen in beiden Richtungen um mindestens 200 mm versetzen. Compound ersetzt keinen elastischen Randdichtstoff.

# 10 Lage 2 an Lage 1 verschrauben

Schienenpositionen auf Lage 1 markieren, damit dort keine Schrauben gesetzt werden.



**Schraube nur durch die Platten**

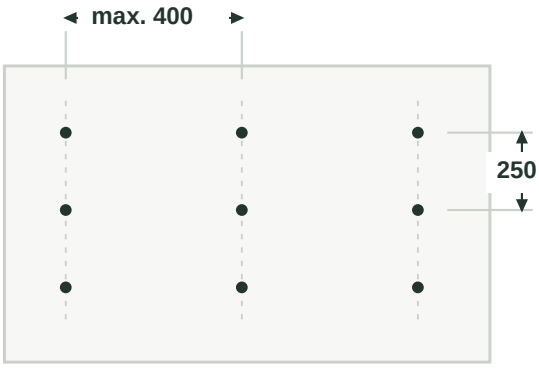


**Schraube trifft die Schiene**

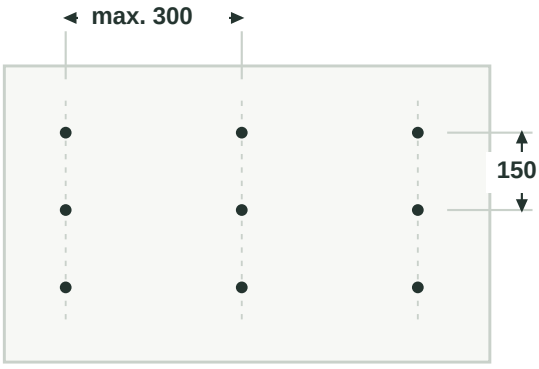
**BEISPIEL: 2 × 12,5 mm FERMACELL**

Lage 2: Fermacell-Schrauben 3,9 × 30 mm außerhalb der Schienenpositionen verwenden. Köpfe leicht versenken, ohne die Plattenoberfläche zu beschädigen.

**DETAIL: SCHRAUBENRASTER**




**WAND**



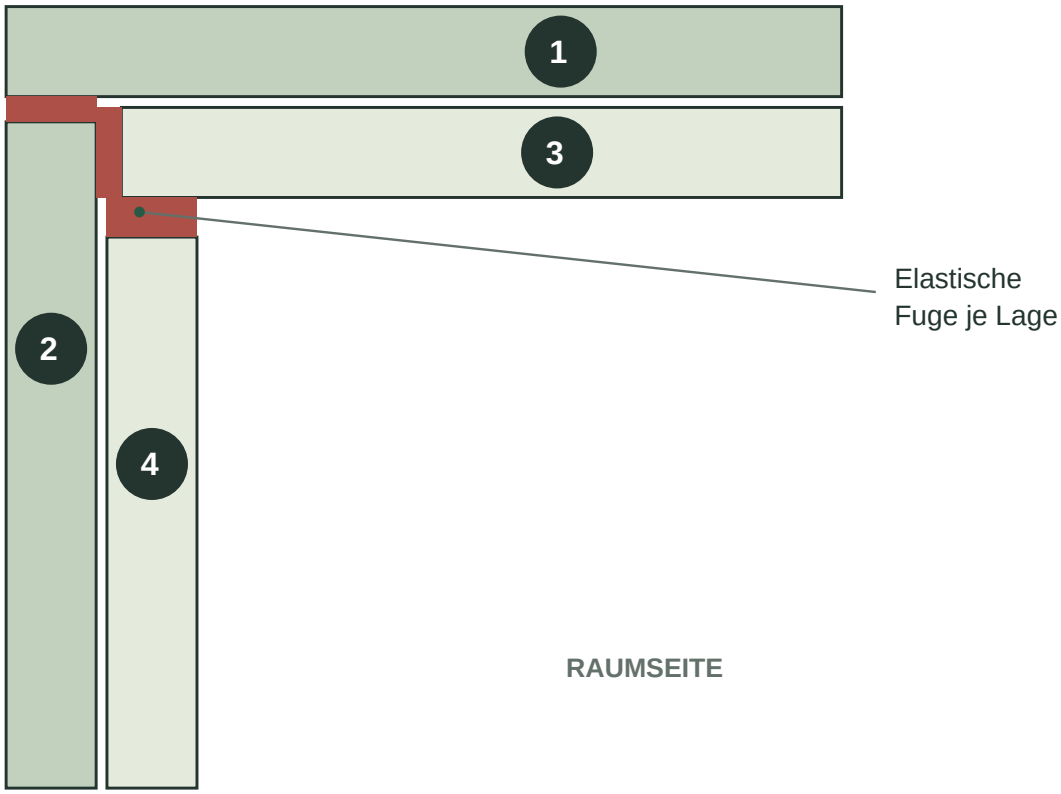

**DECKE**

Maße zeigen maximale Abstände in mm für Lage 2, befestigt an Lage 1. Decken benötigen engere Schraubenabstände als Wände.

# 11 Anschlüsse versetzen und abdichten

Lagenweise abwechselnd Decke und Wände beplanken.

**SCHNITT: WAND / DECKE**




**1** **Decke, Lage 1**

**2** **Wand, Lage 1**

**3** **Decke, Lage 2**

**4** **Wand, Lage 2**

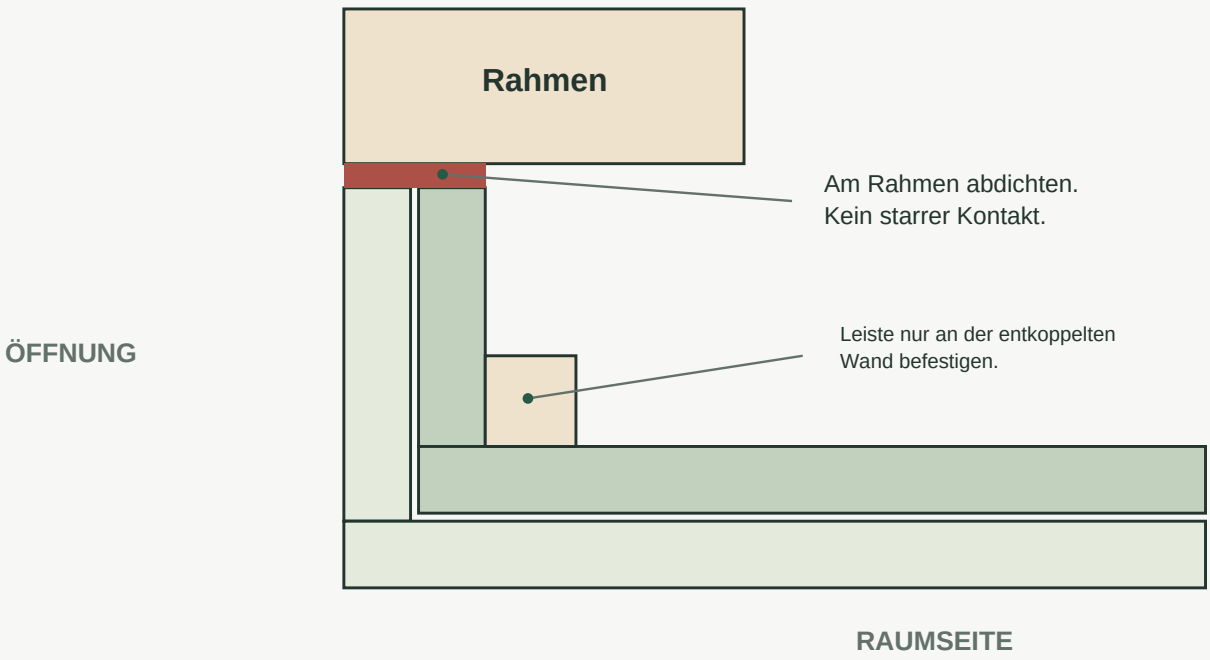
Zwischen Platten und angrenzenden Flächen ca. 5 mm Abstand lassen. Mit geeignetem elastischem Akustikdichtstoff füllen. Jedes neue Randstück auf Passung prüfen.

✓ Bei entkoppeltem Boden: Spanplatte > Decke 1 > Wand 1 > Bodengipsfaser > Decke 2 > Wand 2. Bodendetail im Voraus planen.

# 12 Türen und Fenster abdichten

Entkopplung bis zum Rahmen erhalten.

**SCHNITT DURCH EINE FLACHE LAIBUNG**

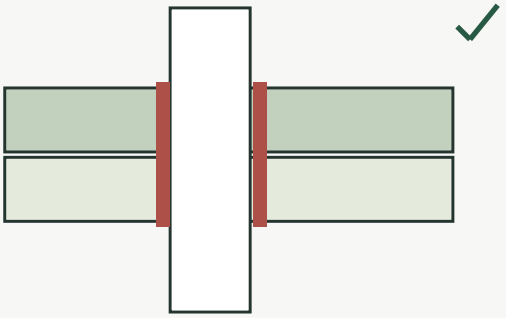



Beide Plattenlagen mit einer luftdichten, elastischen Fuge bis zum Rahmen führen. Rahmen gemäß Vorgaben des Tür- oder Fensterlieferanten abstützen und befestigen.

✓ Tiefe Laibungen benötigen ein eigenes entkoppeltes Detail. Beide Konstruktionen nicht durch Rahmen, Leisten oder Bekleidungen starr verbinden.

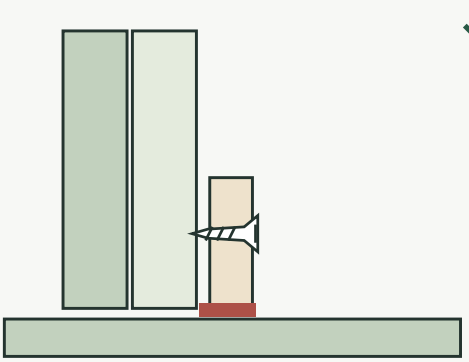
# 13 Ohne Schallbrücken fertigstellen

Vor Oberflächenbehandlung und Leistenmontage die Details prüfen.



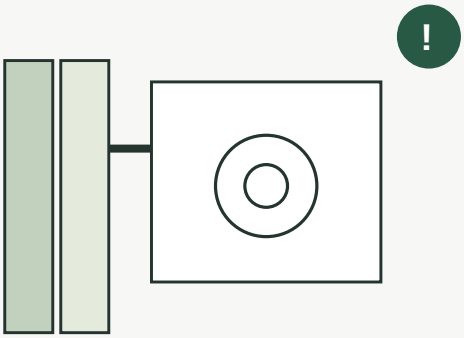
**Durchführungen abdichten**

Rohre und Kabel in jeder Lage umlaufend abdichten.



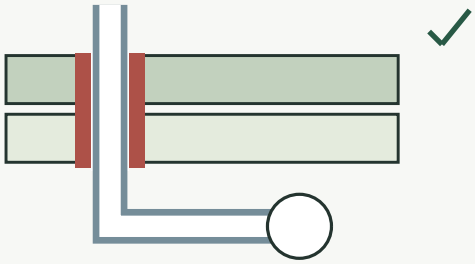
**Leisten einseitig befestigen**

Leisten dürfen Boden und Wand nicht zusammenklemmen.



**Vorgesehene Gerätebefestigungen verwenden**

Last in den dafür ausgelegten Befestigungsbereich einleiten.



**Lüftungsplanung einhalten**

Anschluss abdichten. Luftweg und Schalldämpfer freihalten.

Alle temporären Abstandhalter entfernen. Keine starre Brücke durch Schrauben, Winkel, harte Spachtelmasse oder Montageschaum herstellen.

MONTAGE ABGESCHLOSSEN

# Abschlusskontrolle

Diese Checkliste vor Abschluss der Arbeiten durchgehen.

- [ ] Jeder Clip hat eine Mittelschraube, einen korrekt sitzenden Kern und zwei seitliche Schrauben.
- [ ] Schienen und Clips entsprechen der Planung, mit versetzten Clips und den vorgesehenen Randauflagern.
- [ ] Platten, Schraubenraster und Fugen passen zum gewählten Wand- und Deckenaufbau.
- [ ] Die zweite Plattenlage ist an der ersten befestigt; keine Schraube trifft eine Schiene.
- [ ] Anschlüsse und Durchführungen sind in jeder Lage abgedichtet.
- [ ] Keine temporären Abstandhalter, Schrauben oder Leisten bilden eine starre Schallbrücke.

## WEITERE HILFE

Montage und Videos: prosilence.com. Diese Anleitung zusammen mit dem projektspezifischen Montageplan verwenden.

## GELTUNGSBEREICH UND GRUNDLAGEN

Bebilderte Grundanleitung zur Schalldämmung mit FluxCore Clip in trockenen Räumen. Beispiele zeigen Holzunterkonstruktionen und zwei Lagen 12,5 mm Fermacell. Befestigungen, Anziehen, örtliche Lasten und Randauflager sind festzulegen. Brandschutzanforderungen für den Gesamtaufbau klären. Für andere Platten deren Montagevorgaben beachten.

Quellen: ProSilence-Montage, Videos 1 und 3 sowie Kalkulatorgrundlage (29.09.2026); SINTEF PR26-00288 v01 (22.09.2026); norwegische Fermacell-Anleitung (2016) und dänisches Orange Book, Kap. 4 (07.2026). ProSilence-Systembewertung (30.09.2026): technischer Deckenhinweis 1.2. Zeichnungen schematisch, keine Zuschnittmaße.